

B e s c h l u s s
des Beirates Woltmershausen
vom 20.05.2021

**Anforderungen an die Machbarkeitsstudie zur
Weserquerung „Wesersprung West“**

Dem Beirat Woltmershausen sind in seiner [Sitzung am 26.04.2021](#) von einer Vertreterin der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau die Überlegungen für die Weserquerung „Wesersprung West“ vorgestellt worden.

Daran anknüpfend fordert der Beirat Woltmershausen die Umwidmung der Weser von einer Seeschiffahrtstraße zu einer Binnenschiffahrtsstraße zwischen dem Molenturm/Einfahrt Getreidehafen und der Stephanibrücke, da eine Brücke wegen der sonst nötigen Höhe von 60 m NWH nicht realisierbar wäre. Angesichts der dargestellten Nutzung dieses Abschnittes durch lediglich 4 Schiffe in 9 Jahren besteht aus Sicht des Beirates keine Notwendigkeit mehr, diese Widmung aufrechtzuerhalten.

Der Beirat Woltmershausen fordert die Senatorinnen für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau sowie Wissenschaft und Häfen daher auf, die für die beschriebene Umwidmung erforderlichen Schritte einzuleiten.

Für die Machbarkeitsstudie fordert der Beirat

1. die Kosten (beispielsweise für die Ausbaggerungen zur Anlandung seetüchtiger Schiffe am Weserbahnhof) für den Erhalt der Seeschiffahrtstraße in diesem Abschnitt darzustellen.
2. eine Prüfung der Anbindungsmöglichkeit an das Radwegenetz und die fußläufigen Verbindungen in den Stadtteil Woltmershausen für alle Varianten.
Dabei sind die vorhandenen Wegebeziehungen wie beispielsweise der alte Fährweg vom früheren Anleger zur Woltmershauser Straße hin zu berücksichtigen.
3. die Prüfung der Varianten im Hinblick auf das stadtteilübergreifende Radwegenetz (einschließlich Einbeziehung in das Netz der Premiumrouten).
Dabei sind dem Beirat Woltmershausen insbesondere die Wege Richtung Neustadt, Huchting, GVZ, Seehausen und Strom wichtig.
4. für die östliche Variante darzulegen, welchen Nutzen sie für den Stadtteil Woltmershausen angesichts ihrer nahen Lage zur Stephanibrücke bringt.

Im Übrigen unterstützt der Beirat die am 26.04.2021 erläuterten Anforderungen an die Machbarkeitsstudie aus den Bereichen Hochwasserschutz, Schifffahrt, Barrierefreiheit und Grünordnung. *(einstimmig) (beschlossen im Umlaufverfahren)*

gez.:

Annemarie Czichon (Ortsamtsleiterin)